

Ein „bisschen“ Info über Poyenberg!

Liebe Poyenberger und Poyenbergerinnen. Mit diesem Schreiben möchten wir Euch informieren, was in unserer Gemeinde so anliegt und was realisiert wurde. Wenn Ihr genauere Info möchtet oder Ideen habt, könnt ihr Euch gerne bei mir / uns melden.

Gemeinderatsversammlung

- Aufgrund der Corona Abstandsregelung können wir leider noch keinen Termin für eine Gemeinderatsversammlung festlegen. Einige Gemeinden führen schon Versammlungen ohne Öffentlichkeit durch.

Da wir vielen von Euch die Möglichkeit geben möchten, Informationen über unsere Gemeinde zu erhalten und mit konstruktiven Ideen an unserer Gemeindeentwicklung mitzuwirken, möchten wir die weitere Entwicklung abwarten..

Dörpskampus Hennstedt

- Allgemeines:

Zurzeit fährt unser Kindergarten ein Notprogramm nach den gesetzlichen Corona Vorgaben.

Die Auslastung für Sommer 2020 ist gegeben und es finden auch alle Kinder aus unserem Schulverband (Kooperationspartner des Dörpskampus) einen Kindergartenplatz.

Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Kita geht gut voran und passt in den heutigen didaktischen Bildungsanspruch.

Es wurden weitere Spielgeräte in Zusammenhang mit dem Dörpskampus Förderprogramm aufgestellt. Schule und Kita sind zufrieden und eine Projektgruppe kümmert sich um die weitere Entwicklung.

Es ist geplant, im Sommer / Herbst 2020 einen Tag der Offenen Tür in unserem Dörpskampus für die Fördergeld Geber und unsere Gemeinden zu veranstalten.

- Kinderstube Meezen:

Die jetzige Kinderstube Meezen hat einen Änderungsantrag für den Übergang in einen Kindergarten beim Kreis Rendsburg gestellt. Wir hoffen auf einen positiven Bescheid um auch diesen Standort nach neuen Kita Gesetz betreiben zu dürfen. Ob die Gemeinden Hennstedt, Lockstedt, Silzen und Poyenberg als Kooperationspartner bei der Standortgemeinde Meezen mitwirken, ist noch in Klärung. Für die Entwicklung unserer Gemeinden, wäre es sicherlich sinnvoll, da uns in diesem Fall 55 bzw. 60 Kita Plätze als Kooperationspartner zur Verfügung stehen würden.

Geschwindigkeitsmessgerät

- Allgemeines:

Wir haben ein Geschwindigkeits Messgerät mit „Smiley ☺“ oder „Negativ Smiley ☹“ gekauft. Es soll wechselseitig an der ersten Straßenleuchte der Ortseinfahrten von

Hennstedt und Silzen montiert werden. Um einen dauerhaften Betrieb zu gewährleisten, wollen wir die Akkus des Meßgerätes in Zusammenhang mit der Straßenbeleuchtung laden.

Ob es etwas bringt, werden wir sehen. Einen Versuch ist es auf jeden Fall wert.

Wärmenetz

- Vorstellung der Planungsbüros:

Wir haben für die Wärmenetz Planung einen Ausschuss mit folgenden Mitgliedern gegründet:

Frank Elsner, Gerd Thomas, Sören Gerstandt, Sven Witthinrich, Sönke Rösch, Karsten Beckmann, Jens Gerstandt und Tore Rösch.

Dieser Ausschuss hatte am 1. Februar 6 Planungsbüros zu einer Vorstellungsrunde eingeladen. Jedes Planungsbüro hatte 45 Minuten Zeit, sich vorzustellen und aufzuzeigen wie Sie in unserer Gemeinde eine klimatechnische Sanierung vornehmen würde.

Die Vorstellung der Firmen war sehr interessant. Den Zuschlag erhielt die Firma Treurat & Partner. .

- Aufgaben des Planungsbüros:

Das Planungsbüro hat überschlägig folgende Aufgaben:

- Festzustellen, wieviel Energie unsere Häuser benötigen und welche Sanierungsmöglichkeiten der Einzelne mit entsprechenden Zuschüssen hat.
- Festzustellen, wie Eure Meinung über ein Wärmenetz in unserer Gemeinde ist. Schön wäre es, wenn die Mitarbeiter des Planungsbüros uns / Euch von einer zukunftsgerechten „Wärmeautobahn“ in unserer Gemeinde überzeugen könnten.
- Festzustellen, ob ein Wärmenetz physikalisch möglich wäre.
- Festzustellen, was ein Wärmenetz kosten würde und über welche Zuschüsse usw. ein Wärmenetz finanzierbar wäre.
- Zusammenfassend möchten wir einfach prüfen, ob ein Wärmenetz für Jedermann in unserer Gemeinde machbar ist.

Wenn ja, wäre es einfach schön! Wenn nicht, haben wir es wenigstens ausprobiert!

- Planungskosten:

Die Planungskosten liegen bei 50.000 € und werden zu 80% gefördert. Die restlichen Planungskosten teilen sich die Gemeinde und unsere Biogasbetreiber.

- Auftakt Veranstaltung:

Die Auftakt Veranstaltung musste leider aus den bekannten Gründen abgesagt werden. Diese wäre schon sehr wichtig für unser Projekt gewesen.

Herr Billerbeck von Firma Treurat & Partner hätte die Möglichkeit gehabt, mit seinen Erfahrungen uns den Aufbau eines Wärmenetzes und in unserer Gemeinde zu erklären, und ihr hättet die Möglichkeit gehabt, Eure wichtigen Fragen zu stellen.

Das war jetzt leider nicht möglich und wann wir es wieder durchführen dürfen, steht nicht fest.

- Wie geht es weiter:

Um die Energietechnischen Gegebenheiten in unserer Gemeinde zu ermitteln, werden

Mitarbeiter der Firma Treurat & Partner unsere Häuser und beurteilen.

Dieses wird in einem separaten Schreiben erklärt. Bei Fragen oder dürft Ihr Euch gerne an uns bzw. Firma Treurat & Partner wenden.

Veranstaltungen

- Laterne laufen:

Am 30.11.19 um 18.00 Uhr fand das Laternelaufen mit dem Hohenwestedter Spielsmannzug statt. Der Spielsmannzug wurde von ca. 100 Bürgern und Bürgerinnen begleitet. Wir möchten uns an dieser Stelle bei unserer Freiwilligen Feuerwehr Poyenberg für die Unterstützung bedanken.

Es ist eine schöne Gemeindeübergreifende Veranstaltung. Wenn alles gut läuft, werden wir den Laterne Umzug auch in diesem Jahr durchführen.

- Schwimmfahrten:

Die Schwimmfahrten fanden nach den Herbstferien 2019 statt. Diese Touren werden von den Gemeinden Hennstedt, Silzen, Lockstedt und Poyenberg organisiert und finanziert. Leider war die Beteiligung nicht so groß, was vielleicht durch die Terminverlegung von Mittwoch auf Donnerstag entstanden sein könnte.

-Seniorenweihnachtsfeier:

Es war eine schöne Veranstaltung. Wir möchten uns bei Kathy und ihrem Team bedanken,

Die „Kleine Poyenberger Bücherei“

Ende Februar hatten Hardy & Michaela alles soweit vorbereitet, dass Dörthe mit ihrer „Kleine Poyenberger Bücherei“ hätte einziehen können. Leider mussten wir auch diese Auftakt Veranstaltung in Zusammenhang mit der Corona Abstandsregelung absagen. Aber aufgeschoben ist ja nicht aufgehoben.

Wir gehen davon aus, dass wir unsere „Kleine Poyenberger Bücherei“ in diesem Jahr eröffnen können. Im Vorfeld möchten wir uns schon einmal bei Hardy & Michaela bedanken.

Feuerwehr

- Feuerwehrgeräte Haus:

Da die Anforderungen hinsichtlich der Einhaltung von Hygiene Vorschriften immer größer werden, ist es möglich, dass wir zu einem Zeitpunkt X unsere FFW Kleidung nicht mehr in der Fahrzeughalle unseres FFW Haus lagern dürfen.

Daher hat die Feuerwehr und die Gemeinde beschlossen, das Dach an unserem alten Feuerwehrhaus zu sanieren, um ggf. die Spinde für die Feuerwehrkameraden im „alten FFW Haus“ aufzustellen.

Die Ausschreibungen für die Dachsanierung laufen. Wir halten es für sinnvoll, dass wir uns auf die evtl. anstehenden Anforderungen vorbereiten.

- Hydranten:

In diesem Jahr soll der Hydrant „Am Hornberg“ und im „Eggernweg“ versetzt und gegen einen neuen Mittelflurhydranten ausgetauscht werden. Des Weiteren soll in der Hennstedter Straße ein weiterer Hydrant montiert werden. Der jetzige Abstand der

Hydranten ist zu groß.

Handymast

- Allgemeines

Laut Information von der Telekom soll in der Gemeinde Meezen ein neuer Handymast aufgestellt werden. Wir werden sehen, ob die Aufstellung klappt und hoffen, dass unser Handyempfang dadurch verbessert wird.

Spielplatz

- Spielgeräte:

Wir haben ein 3,5 m langes Paddelboot gekauft. Dieses wollen wir auf unserem Spielplatz aufstellen (ca. 20 cm eingraben) und als Sandkiste für unseren kleineren Spielplatz Besucher nutzen.

- Gemeindefesttag

Auch unser Gemeindefesttag musste aufgrund der Corona Abstandsregelung ausfallen. Wer als Einzelperson oder vielleicht auch zu zweit Lust hat, am Spielplatz Sanierungen durchzuführen (Malen, Reinigen oder ...), kann sich gerne bei mir / uns melden. Wir sind für jede Hilfe / Unterstützung dankbar. Projekte haben wir genug ☺

Bauplätze

- Knezevic's Haus:

Wir haben einen Kaufvertrag von einem Notar erstellen lassen und diesen an Frau Knezevic (früher Restaurant Avala) versandt. Wir können einfach nur hoffen, dass Frau Knezevic auf das Angebot eingegangen ist, um mit diesem nicht so schönen Gebäude in unserer Ortsmitte weiterzukommen.

- Neubaugebiet:

Wie sicherlich jeder merkt, findet auch in unserem Dorf eine Generationsveränderung statt. Unabhängig von dieser Entwicklung prüft unsere Verwaltung, wie viele Lückenbebauungsgrundstücke in unserer Gemeinde wirklich zur Verfügung stehen. Das Ergebnis sollte Ende 2019 an den Kreis / Land weitergeleitet werden. In Zusammenhang mit den verfügbaren Lückenbaugrundstücken werden wir dann hoffentlich im Frühjahr / Sommer 2020 mitgeteilt bekommen, ob die Planung eines Neubaugebietes möglich ist. Leider ist dieser Prozess sehr träge.

- Lückenbebauung:

Diejenigen, die Interesse an einer Lückenbebauung haben, können gerne von uns Info erhalten, wo Baulücken vorhanden sind. Ob der Einzelne verkaufen möchte, kann man nur in einem Gespräch feststellen.

Straßen & Weg

- Lockstedter Weg:

Um die landschaftsprägende Eiche bei Familie Gloy wurde ein befestigter Ausweichstreifen angelegt, um ein Ausfahren der Bankette zu verhindern.

Die Fahrbahnabsenkung an der Kreuzung Lockstedter Weg zur Hennstedter Straße wurde von Firma Kochanski behoben. Die Ausspülung war durch einen nicht verschlossenen

Abzweiger (30 cm) in unserer Kanalisation entstanden.

- Am Hornberg:

Um den Erhalt der Spurbahn zu gewährleisten, wird über eine Verbreiterung (40 cm) mit Beton Recycling nachgedacht.

Die Ausfahrungen der Spuren im Sandweg Bereich des Hornberges werden glatt gezogen.

Blumenwiese

Bei unserem „alten Schietloch“ wurden ca. 1,5 ha als Ausgleichfläche ausgewiesen. Auf dieser Fläche hat die Gemeinde entsprechende Aufpflanzung nach Vorgaben vorgenommen. Nach der Devise „Poyenberg blüht auf“ wollten wir eigentlich in diesem Jahr mit unseren Kindern eine Blumenwiese ansähen. Das Gemeinsame ist leider nicht möglich. Die Gemeinde wird diese Blumenwiese aber anlegen, um ggf. mit unserem Dörpskampus ein ausgelagertes Projekt auf den Weg zu bringen.

Gelbe Säcke

Vor unserem Haus (Hennstedter Straße 12) steht eine Kiste mit gelben Säcken. Es wäre schön, wenn ihr Euch immer nur eine Rolle nehmt, da die „Bestellung“ nicht ganz einfach ist. (Bitte kein Corona Toilettenpapier Verhalten ☺)

Corona

Jedem von uns ist klar, dass die Corona Abstands Regelung gerade in unserem ländlichen Raum vielen Bürgern und Bürgerinnen nicht sehr leicht fällt.

Wir sind es eben gewohnt mit unseren Freunden und Nachbarn zu reden. Gegen ein Gespräch im Freien oder im belüfteten Carport o.ä. mit der Corona Abstandsregelung ist sicherlich nichts einzuwenden und diese sind auch wichtig für uns.

Über ein Treffen mit ein paar Freunden in geschlossenen Räumen oder einer gemeinsamen Autofahrt oder sollten wir in dieser Zeit schon etwas genauer nachdenken. (basierend auf gesetzliche Vorgaben)

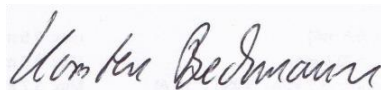
Die jüngeren Menschen werden die eventuelle Übertragung der Corona Krankheit vielleicht wie eine Grippe wegstecken.

Es wird damit aber der Weg zu unseren älteren Bürgern, immunschwachen Bürgern und auch zu unseren Kindern, bei denen das Immunsystem vielleicht noch nicht ganz aufgebaut ist, freigemacht!

Zurzeit haben wir in Poyenberg noch keinen positiven Corona Fall. Wir sollten mit unseren Möglichkeiten dafür Sorge tragen, dass es so bleibt.

Mit freundlichen Grüßen euer Bürgermeister Karsten Beckmann

Mit freundlichen Grüßen



und der Gemeinderat Poyenberg

E-Mail: Karsten_Beckmann@freenet.de Handy 0163 9867467